

---

## WISO MEIN BÜRO UPDATE 19.05.31.001

Mit dem Online-Update 19.05.31.001 erhalten Sie folgende Neuerungen, Optimierungen und Verbesserungen in den Bereichen:

### ANSICHT

- Hinterlegte Mitarbeiterrechte werden jetzt auch im Detailbereich der Lieferscheinliste berücksichtigt.
- Bei Cloudlösungen sowie einer Remotedesktopverbindung kam es unter Umständen dazu, dass Filterboxen nicht immer korrekt angezeigt wurden. Dieser Fehler wurde behoben.

### AUSWERTUNG

- Das Zuordnungsdatum wurde bei direkter Zahlung von Webshop-Bestellungen mitunter nicht korrekt gesetzt. Dies wurde angepasst.

### BACKUP/RESTORE

- Eine Datenwiederherstellung aus der Dropbox und Google Drive ist wieder wie gewohnt möglich.
- Durch eine Anpassung wird bei der automatischen Datensicherung die Nutzung des Festplattenspeichers reduziert.

### DATEI

- Artikel-, Mitarbeiter- und Briefpapierbilder werden ab sofort automatisch auf die benötigte Größe skaliert und gegebenenfalls komprimiert.

### DOKUMENTE PRO

- Um Original-Dokumente zu öffnen und zu aktualisieren, müssen diese jetzt nicht mehr über die Detail-Ansicht geöffnet werden. Stattdessen ist es ab sofort möglich, die Dokumente direkt über die Listenansicht zu öffnen und zu aktualisieren.
- Die Maske zur Bearbeitung von Dokumenten wurde optimiert.
- Das Kontextmenü in der Übersicht des Bereichs Dokumente PRO wurde um die Optionen „Spalten definieren“ und „Aktuelle Tabellenansicht“ erweitert.
- Ab sofort steht über den Bereich Dokumente PRO auch eine Scan-Funktion zur Verfügung.

## EINKAUF

- Wird die Einstellung „Ansicht einzelig“ vorgenommen, bleibt diese auch nach einem Neustart von MeinBüro erhalten.
- Die Bearbeitung von Lagerbewegungen aus dem Detailbereich der Bestellungen heraus wurde optimiert, sodass diese nun schneller vollzogen werden.
- Mitunter kam es beim Kopieren eigener Bestellungen und Preisanfragen zu Komplikationen. Diese treten nun nicht mehr auf, Bestellungen und Preisanfragen können wie gewohnt kopiert werden.
- Wenn das Lieferdatum im Auftrag angepasst wird, wird nun auch das Bestelldatum in den Bestellvorschlägen angepasst.
- Bestellungen und Preisanfragen können jetzt auch direkt aus der Liste des Kontextmenüs heraus als E-Mail verschickt werden.

## FINANZEN

- Wird eine Kassenbuchung kopiert und bearbeitet, wird nun nicht nur das Datum automatisch auf das aktuelle Systemdatum gesetzt, sondern auch der Zeitstempel angepasst, sodass die Buchung korrekt einsortiert wird.
- Die Eingabe des Buchungsdatums bei Zahlungen ist ab sofort ein Pflichtfeld.
- Mitunter wurde die Nettosumme in den Eingangsrechnungen nicht korrekt angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben.
- Die Anzeige der Spalte Zahlungsausgang in der Eingangsrechnungsliste wurde optimiert.
- Das Kontextmenü der Hauptliste wurde um den Punkt „Dokumente anzeigen“ erweitert.
- Die Auswertung der Einnahmen-Überschuss-Rechnung konnte unter Umständen nicht erstellt werden. Dies ist nun wieder möglich.
- Der Zeitstempel beim Kassenabschluss im Kassenbuch wird nun gesetzt.
- Beim Kassenabschluss im Kassenbuch werden nun auch 0-Euro-Differenzen auf „Sonstige Erträge“ gebucht.
- In den Splittbuchungen der Bereiche Zahlungen, Überweisungen und Eingangsrechnungen wird nun auch die jeweilige Kosten-/Erlösart sowie die Verwendung in der Übersicht mit aufgelistet.
- In Zahlungen, Überweisungen und Eingangsrechnungen können nun Kosten-/Erlösart und Verwendung direkt angelegt werden.
- Für eine bessere Übersichtlichkeit im Zuordnungs-Assistenten werden jetzt in den Vorschlägen auch die Kosten-/Erlösart, Verwendung und der Steuerschlüssel mit aufgelistet.
- Umbuchungen von einem Bankkonto oder der Kasse auf ein PayPal-Konto sind nun möglich.
- In Zahlungen, bei denen eine Zuordnung von Anlagegütern erfolgt, ist künftig die Vorsteuer vorausgewählt.
- Auch Umbuchungen stehen nun über die Vorschläge im Zuordnungs-Assistenten zur Verfügung.

- Die Anzeige der Vorschläge in den Zahlungen wurde dahingehend optimiert, dass die Beträge für Überweisungen nun negativ dargestellt werden.
- Im Zuordnungs-Assistenten wurden die Funktionen zur Auswahl von Rechnungen und Eingangsrechnungen optimiert.
- Bei der Zuordnung von Zahlungen zu Eingangsrechnungen wird nun wieder eine Löschestätigungsmeldung angezeigt.
- Die Sortierung nach Buchungsdatum im Bereich Zahlung Bank/Kasse wurde angepasst.
- Die Zeichenanzahl für den Verwendungszweck bei Überweisungen und Lastschriftbedingungen wurde erhöht und beträgt jetzt maximal 140 Zeichen.
- Die Sortier-Buttons im Zuordnungs-Assistenten wurden mit einem Hovereffekt versehen, sodass nun deutlicher erkennbar ist, welche Buttons aktiv sind und angeklickt werden können.
- Splittbuchungen in Zahlungen und Eingangsrechnungen können nun mittels Doppelklick geöffnet werden.
- In Zahlung Bank/Kasse steht der Druck zugeordneter Rechnungen nun auch bei Mehrfachauswahl zu Verfügung.
- Die Bezeichnung im Kontextmenü der Eingangsrechnungen wurde angepasst.
- Im Zuge der neuen EU-Zahlungsdiensterichtlinie PSD2, die am 14.09.2019 in Kraft tritt, wurden einige Anpassungen vorgenommen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter <https://www.meinbuero.de/psd2/>.

## KASSE

- In den Kasseneinstellungen wird der Artikelpreis mit halbem Steuersatz wieder korrekt angezeigt.
- Wurde ein Bon geparkt, konnte es mitunter dazu kommen, dass bestimmte Funktionen im Anschluss blockiert waren. Dieser Fehler wurde jetzt behoben.
- Das Speichern und Laden von Bons funktioniert wieder wie gewohnt.
- Bei der Erstellung eines Kassenbons mit negativem Betrag und der Auswahl „Barzahlung“ erfolgt nun eine Prüfung des Kassen-Saldos.

## OFFICE

- Die Produktliste der Internetmarken wurde angepasst.
- Für die „Heute/-Ansicht im Bereich „Umsatz nach Auftragsart“ wurde die Berechnung angepasst.

## SONSTIGES

- Die Liste der Aufträge wurde im Detailtab Abschlagsrechnung um „Status“ und „Symbolerklärung“ erweitert.
- Die Liste der Lieferscheine wurde überarbeitet.
- MeinBüro merkt sich ab sofort die zuletzt angezeigte Liste.

- Im Detailbereich Zuordnungen der Eingangsrechnungen wurde mitunter nicht der korrekte Steuerschlüssel angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben.

## STAMMDATEN

- Adresstiketten geben nun die Absenderzeile aus dem gewählten Briefpapier aus. Bei Stammdaten wird die Absenderzeile des Standard Briefpapiers verwendet.
- Unter Umständen wurde der Dokumente-Verzeichnisname nicht angepasst, wenn der Kunden im Vorgang bearbeitet und den Stammdaten gespeichert wurde.
- Die Kurzinfo der Lagerbestände in Vorgängen und Listen wurde optimiert. Nachkommastellen werden jetzt z. B. einheitlich mit zwei Nachkommastellen angezeigt.
- Auch bei Lieferanten wird jetzt beim Eintragen der Website automatisch http statt https eingetragen.
- In der Artikelliste im Detailbereich Lagerbewegungen steht nun die Seitenansicht des zugehörigen Vorgangs zur Verfügung.

## VERKAUF

### VERKAUF

- Unter Umständen wurden E-Mail-Adressen, die über abweichende Adressen angelegt wurden, nicht korrekt angezeigt.
- Die Projektdetails weisen nun die korrekten Endsummen für Schlussrechnungen aus.
- Wird bei einem Kunden nachträglich hinterlegt, dass er Nettorechnungen erhält, erscheint nun eine Meldung, dass bereits erstellte Vorgänge nicht automatisch angepasst werden.
- Die Vorlage „Angebot mit Gesamtpreisen der Alternativen“ wird ab sofort standardmäßig mit ausgeliefert.
- In der Maske zur Teil-Abrechnung der Aufwände wurden die Spalten „Beginn“ und „Dauer“ hinzugefügt.
- Die Angebotsliste wurde um die Spalten „Projekt-Nr.“, „Kundenkategorie“ und „Kundenquelle“ erweitert.
- Die Suche nach individuellen Feldern funktioniert nun auch in der Angebotsliste.
- Mit Einführung des Standard Druckers in der Software wurde eine manuelle Auswahl des Druckers beim Drucken des Laufzettels ignoriert. Ab sofort wird die manuelle Auswahl wieder berücksichtigt.
- Die Aktualisierung des Lieferdatums in Rechnungen funktioniert jetzt wieder korrekt.
- Wurde der Liefertermin in einem Auftrag geändert, kam es unter Umständen zu einem Fehler in der Mengenangabe. Dieser Fehler tritt nun nicht mehr auf. (OM-6842)

- Die Variablen „Anschrift der Rechnung“ (<M\_INVADDRESSCOMPLETE>) und „Anschrift der Lieferung“ (<M\_DELADDRESSCOMPLETE>) sind nun auch direkt im Vorlagendesigner nutzbar.
- Beim Ändern der Sortierung in der Aufwandsauswahl wurde die Auswahl nicht immer korrekt gesetzt. Dieser Fehler wurde behoben.
- Wenn direkt aus einem Angebot ein Lieferschein oder eine Rechnung erzeugt, ist die Aktion „Neu“ wieder möglich.
- Ist in einer Vorlage ein bestimmter Drucker definiert, greift diese Einstellung nun wieder zuverlässig.
- Die Kontextmenü-Icons im Bereich E-Commerce werden wieder korrekt angezeigt.
- Beim Abrechnen von Aufwänden wird nun die Textvariable „M\_WAGETEXT“) korrekt ausgegeben und so der Lohnanteil des Aufwandsartikels miteinbezogen.
- Wurde eine Artikelnummer nicht mit gleicher Groß- und Kleinschreibung in der Vorgangspositionsmaske im Feld „Artikel Nr.“ eingegeben, konnte es vorkommen, dass nicht direkt in die nächste Zeile gesprungen wurde.
- In den Aufträgen können nun auch die Variablen „Anschrift der Rechnung“ und „Anschrift der Lieferung“ hinzugefügt werden.
- Die Sortierung der Ansprechpartner in den Aufwänden erfolgt nun nach Nachnamen.
- Die Listen der Verkaufsvorgänge wurden um die Spalten „Kunden-/Interessentenkategorie“ sowie „Kunden-/Interessentenquelle“ erweitert.
- Das Laden der erledigten/nicht erledigten Aufgaben im Detailbereich bei geöffnetem Detailbereich der Aufgaben wurde optimiert.
- Die Vorgangslisten wurden um die Spalte „Projekt-Nr.“ erweitert.

## VERTRÄGE

- Mitunter wurde das Ende der Vertragslaufzeit bei einem Laufzeitbeginn am 31. eines Monats nicht korrekt berechnet. Dieser Fehler wurde behoben.
- Wird bei der Vertragseinstellung ein Kunde ausgewählt, wird ab sofort abgefragt, ob bestehende Rabatte in den Vertrag übernommen werden sollen.
- Die Variable zum Vertragsende wird bei automatischer Verlängerung des Vertrags nun auf der letzten Rechnung wieder korrekt ausgegeben.
- Wurde ein Ansprechpartner über einen Vertrag angelegt, wurde dieser automatisch als Hauptansprechpartner im Kunden eingetragen. Dieses Verhalten tritt nun nicht mehr auf.
- Bei Vertragsbeginn am Ende eines Monats konnte unter Umständen kein abweichender Abrechnungsstart gewählt werden. Das ist nun wieder möglich.
- Beim Erstellen eines Vertrags wird jetzt die Standard-Bankverbindung des Kunden berücksichtigt.
- Mitunter wurde in den Verträgen der Verwendungszweck der Lastschriftangabe durch Standardwerte ersetzt. Dies passiert nun nicht mehr.
- Liegt der Vertragsstart am Ende des Monats wird dessen Fälligkeitstermin und Abrechnungszeitraum wieder korrekt dargestellt.

- Beim Wechsel von Verträgen zu Abrechnungen, bzw. von Abrechnungen zu Verträgen, werden die Details jetzt wieder angezeigt.